

## PRESSEMITTEILUNG

Lübeck, den 9. Februar 2016

### **Zum 2. Mal: Frauen-Bürgerschaftssitzung in Lübeck**

-Für den 4. März 2016 jetzt Ideen + Anträge einreichen!-

### **Frist für die Anträge ist der 13. Februar**

Noch bis zum 13. Februar 2016 können Frauen und Mädchen ihre Ideen und Anträge für die 2. Frauen-Bürgerschaftssitzung einreichen. Dazu lädt das Frauenbüro der Hansestadt Lübeck gemeinsam mit einer Vorbereitungsgruppe ein.

Ihre Ideen und Anträge werden in der 2. Frauen-Bürgerschaft am Freitag, den 4.3.2016 zwischen 16 und 19 Uhr ins Rathaus diskutiert und beraten. Die Leitung der Sitzung hat die Lübecker Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer.

"Es liegen uns bereits etliche Anträge für die 2. Frauen-Bürgerschaftssitzung vor", so Elke Sasse, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck. "Sie zeigen die vielfältigen Interessen und Wünsche von Frauen und Mädchen. Aber es dürfen gern noch mehr Ideen und Interessen von Frauen und Mädchen eingebracht werden."

Gerade auf kommunaler Ebene würden viele Entscheidungen getroffen, die für Frauen und Mädchen wichtig seien. Egal ob es um Kinderbetreuung, Spielplätze, die Gestaltung der Stadtteile, die Beleuchtung der Strassen, neue Fahrradwege, Busverbindungen oder andere kommunale Planungen gehe.

Nach dem 13. Februar werden die Ideen und Anträge dann thematisch sortiert, es wird Kontakt aufgenommen mit den Antragstellerinnen und ab dem 22. Februar sollen dann alle Anträge und die Tagesordnung online für alle öffentlich zugänglich sein.

Am 4. März dann wird für und mit allen interessierten Frauen öffentlich beraten – in der Zeit von 16 bis 19 Uhr im Lübecker Rathaus.

Im Unterschied zur normalen Bürgerschaft wird es bei der Frauen-Bürgerschaftssitzung keine politischen "Fraktionen" geben.

„Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“ ist das Leitmotiv auch dieser Veranstaltung“, erläutert Elke Sasse. „Wir wollen mit diesem Veranstaltungsformat nicht nur das Interesse der Frauen an Kommunalpolitik wecken und sie motivieren, Themen, die sie bewegen, zu Gehör zu bringen – sondern gleichermaßen das Interesse der Kommunalpolitik an frauenrelevanten Themen“.

Frauen und Mädchen, die mitmachen wollen, finden in den Stadtteilbüros, der Stadtbibliothek, im Verwaltungszentrum Mühlentor sowie im Frauenbüro der Hansestadt Lübeck einen Informationsflyer.

Die Ideen können bis zum 13. Februar 2016 entweder direkt an der Infothek im Verwaltungszentrum Mühlentor, Kronsfordter Allee 2-6 abgegeben oder an das Frauenbüro geschickt werden: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Sophienstr. 2-6, 23560 Lübeck, Tel: 0451/122-1615, Fax: 0451/122-1620, eMail: [frauenbuero@luebeck.de](mailto:frauenbuero@luebeck.de) .

---

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung – Kontaktdaten siehe oben.